

28.03.2012  
Leipzig

## Vergütung und Nachträge, Abrechnung und Zahlung nach VOB/B und BGB

Die häufigsten Streitpunkte zwischen den Bauvertragsparteien

mit  
RA und FA für Bau- und Architektenrecht  
Dr. Alfons Schulze-Hagen, Mannheim

Datum: Mittwoch, 28.03.2012, 9:00 – 17:00 Uhr  
Ort: Hotel Novotel Leipzig City, Leipzig  
Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

### ■ Referent



#### RA Dr. Alfons Schulze-Hagen

verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in Beratung und Prozessstätigkeit in Bausachen. Der Referent ist Gründer und Herausgeber der Zeitschrift „IBR“ sowie Initiator und verantwortlicher Chefredakteur der Internet-Dienste „ibr-online“ und „imr-online“. Zahlreiche Vorträge, Seminare und Veröffentlichungen zum Bau-, Immobilien- und Vergaberecht. Er ist Mitglied in zahlreichen baurechtlichen Vereinigungen, u. a. Mitglied des Vorstands des Deutschen Baugerichtstags e.V.

### ■ Teilnehmerkreis

Technisch und kaufmännisch leitendes Personal von Bauauftraggebern und -auftragnehmern, Projektleiter, Oberbauleiter, Bauleiter, Architekten, Bauingenieure, Projektsteuerer.

### ■ Ziel

In so gut wie keinem Bauvertrag – sei es ein Einheitspreis- oder ein Pauschalpreisvertrag – ist der ursprünglich vereinbarte Vertragspreis identisch mit der späteren Abrechnungssumme. Der Bauvertrag ist ein Rahmenvertrag, innerhalb dessen Änderungen nicht nur möglich, sondern geradezu vorgesehen sind: Mengenabweichungen, Leistungsänderungen, Zusatzleistungen, Bauzeitänderungen. Das Seminar wird aufzeigen, wie vergütungsrelevante Änderungen erkannt werden und welche Auswirkungen sie auf die Bezahlung der Bauleistung haben.

### ■ Themen

#### 1. Der Einheitspreisvertrag

- Mengenabweichung oder Leistungsänderung?
- Vergütungsanpassung bei Mehrmengen und Mindermengen von je größer 10%: Berechnungsbeispiele
- Wie werden spekulativ hohe oder niedrige Einheitspreise bei der Vergütungsanpassung berücksichtigt?
- Lohn- und Materialleitklauseln: Berechnungsbeispiele
- Kann der Auftraggeber im Vertrag die Vergütungsanpassung bei Mengenabweichungen wirksam ausschließen oder einschränken?

#### 2. Der Detail-Pauschalpreisvertrag

- Abgrenzung vom Einheitspreisvertrag
- Leistungsbeschreibung und Umfang des Pauschalrisikos
- Detail-Pauschalpreis und funktionelle Elemente in der Leistungsbeschreibung
- Detail-Pauschalpreis und Komplettheitsklauseln in den Vorbemerkungen bzw. im Bauvertrag
- Detail-Pauschalpreis und Mengenermittlungsrisiko
- Vertrags- oder Nachtragsleistung: Wer hat Beweislast?
- Grenzen des Pauschalpreisrisikos

#### 3. Der Global-Pauschalvertrag

- Funktionale Leistungsbeschreibung: Welche Leistung ist geschuldet?
- Pauschalpreis und auftraggeberseitig erbrachte Entwurfs- und/oder Ausführungsplanung
- Global-Pauschalpreis und Leistungsermittlungsrisiko
- Global-Pauschalpreis und Komplettheitsklauseln
- Vertrags- oder Nachtragsleistung: Wer hat Beweislast?
- Wie wird die Höhe eines Nachtrags ermittelt?

#### 4. Nachtragsangebote und -vereinbarungen

- Was sollte ein Nachtragsangebot beinhalten?
- Darf der Auftragnehmer die Ausführung verweigern, wenn eine Nachtragsvereinbarung nicht zu Stande kommt?

#### 5. Aufmaß

- Rechtsfolgen und Bedeutung des (gemeinsamen) Aufmaßes
- Wann geht die Beweislast auf den Auftraggeber über?

#### 6. Abschlags- und Schlussrechnung

- Wann ist eine Abschlags- bzw. Schlussrechnung prüfbar?
- Welche Folgen hat die fehlende Prüfbarkeit?
- Rechnungsabzüge: Skonto, Nachlass, Umlagen, Sicherheits-einbehalte, Mängeleinbehalte
- Rechnungsprüfung und Zahlungsfreigabe

#### 7. Zahlung der Vergütung

- Zahlungsfristen und Verzug
- Völlig unterschätzt: Die Verzugszinsen
- Verlust des restlichen Vergütungsanspruchs bei vorbehaltloser Annahme der Schlusszahlung
- Überzahlung und Rückforderung durch den Auftraggeber

#### 8. Verjährung

- Wann verjährt der Anspruch auf Zahlung der Vergütung?
- Wann verjährt der Anspruch auf Rückforderung von Überzahlungen?

Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Seminarunterlagen, in denen auch die im Seminar besprochenen Anwendungs- und Berechnungsbeispiele enthalten sind.

▶ Starke Referenten  
▶ Marktnahe Themen

▶ Didaktische Konzepte  
▶ Attraktiver Preis

▶ Ausführliche Seminarunterlagen  
▶ Fortbildungsnachweise

Anmeldung per Telefax:  
**(06 21) 2 83 83**

## Anmeldung

oder melden Sie sich online an:  
[www.ibr-online.de/IBR-Seminare](http://www.ibr-online.de/IBR-Seminare)

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

### **Vergütung und Nachträge, Abrechnung und Zahlung nach VOB/B und BGB**

Die häufigsten Streitpunkte zwischen den Bauvertragsparteien

mit

RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Alfons Schulze-Hagen, Mannheim

Datum: Mittwoch, 28.03.2012, 9:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Novotel Leipzig City, Goethestrasse 11, 04109 Leipzig, [www.novotel.com](http://www.novotel.com)

Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Titel, Vorname, Name - **BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN**

Firma

Straße

PLZ, Ort

Stempel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem **IBR-Seminare-Newsletter!** Online anmelden unter: [www.ibr-online.de/IBR-Seminare](http://www.ibr-online.de/IBR-Seminare).

- Ausführliche Seminarunterlagen
- Seminargebühr inkl. Mittagessen + 1 Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6,5 Zeitstunden (auf Anfrage: 8 Fortbildungspunkte) für Ihren Fortbildungsnachweis